

Rudol

TECHNISCHE information

Produktname	: RUDOLFLEX DP 2612	Artikel 2612
Art	: Dispersionskleber auf der Basis von Polyurethan, zum Einsatz als Zweikomponentenkleber.	
Viscosität	: 2500 +/- 800 mPa.s bei 20°C, gemessen mit Haake-Viscotester VT 550, Messeinrichtung E 100.	
Feststoff	: 37,0 +/- 2,0 Gew. %.	
Farbe	: milchig - weißlich, nach Auftrocknen transparent.	
Verbrauch	: etwa 220 g/m ² bei beidseitigem Auftrag.	
ph-Wert	: 6,5 - 8 nach DIN 53606.	
spez. Gewicht	: 1,07 +/- 0,02 g/cm ³ bei 20°C.	
Verwendung	: Für die flexible Verbindung von Kunststoffen (PVC hart + weich, Vulkollan, Polyamid), Leder, Textilien, Holz, Pappe und anderen Materialien mit- und untereinander oder auf Metall.	
Eigenschaften des Klebers	: Ergibt bei zweikomponentiger Anwendung Verklebungen mit hoher Anfangs- und Endfestigkeit sowie hoher Wärmestandfestigkeit.	
Verstärker	: Zur Verbesserung der Eigenschaften wird dem Kleber vor der Verarbeitung 3-4 Gew. % VERSTÄRKER W 51 (rot) oder W 50 (farblos) zugegeben. Die Verarbeitungs(Topf-)zeit beträgt bis zu 24 Stunden. Der VERSTÄRKER muß gut im Kleber verteilt werden. Rühren von Hand ist in der Regel nicht ausreichend. Der Verstärker sollte möglichst etwa 5 Minuten lang mechanisch (Bohrmaschine o.ä.) eingerührt werden. Zur besseren Beurteilung der Verteilung wird am besten das eingefärbte Produkt (W 51) eingesetzt.	
Verklebung	: Die erforderlichenfalls gerauhten Klebeflächen müssen trocken, fett- und staubfrei sein. Das Klebstoff-Verstärker-Gemisch wird dünn auf beide Klebeflächen aufgetragen. Ohne Wärmezufuhr beträgt die Abtrockenzeit mindestens 30 Minuten. Nach dem Abtrocknen werden die Klebeflächen bei etwa 60 bis 90°C aktiviert, sofort zusammengefügt und anschließend 10 bis 20 Sekunden lang gepreßt. Die Ablüftung (Trocknung) kann durch Wärmezufuhr beschleunigt werden. Dazu werden die frisch beschichteten Teile für 3 Minuten bei 60 - 80°C gelagert oder bestrahlt, danach zusammengelegt und gepreßt. Der zusätzliche Aktivierungsvorgang entfällt.	
Besondere Hinweise	: Reinigen der Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser. Ältere Verunreinigungen können in der Regel mit Aceton entfernt werden, wenn die Vernetzung mit dem Verstärker noch nicht zu weit fortgeschritten ist. Vor Gebrauch immer umrühren.	
Lösemittel	: Sollte es notwendig sein, den Kleber zu verdünnen, so kann dies mit einer geringen Menge Wasser geschehen.	

Vor Verwendung empfehlen wir die Durchführung eigener Versuche.